



## LANDKREIS ZWICKAU

Vergleichswerte zu Heizenergieverbrauch,  
Heizkosten und CO<sub>2</sub>-Emissionen  
für das Abrechnungsjahr **2021**

Anwendbar für zentralbeheizte Wohngebäude.



ERSTELLT DURCH:

co2online

IM AUFTRAG VON:

 LANDKREIS ZWICKAU  
MOTOR SÄCHSISCHER WIRTSCHAFT

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,

gab Ihre letzte Heizkostenabrechnung Anlass zum Stöhnen? Gegenüber dem letzten Heizspiegel für den Landkreis Zwickau stiegen die Heizkosten bei allen Energieträgern.

Das Wetter eines Jahres hat, wie auch der energetische Zustand des Gebäudes und das Heizverhalten der Bewohner\*innen, Einfluss auf die Höhe des Heizenergieverbrauchs und damit auf die Höhe der Heizkosten. Diese sind seit Jahren auf einem hohen Niveau.

Mit dem „Heizspiegel Landkreis Zwickau“ finden Sie heraus, ob Ihr Verbrauch und Ihre Heizkosten angemessen sind oder ob Einsparpotenzial besteht. Das Wissen um die Höhe des Energieverbrauchs ist häufig der erste Schritt auf dem Weg zur energetischen Modernisierung – der einzigen Möglichkeit, sich von zukünftigen Energiepreissteigerungen unabhängiger zu machen. Wir wünschen Ihnen eine spannende Lektüre und große Sparerfolge!



**Tanja Loitz**

Geschäftsführerin

co2online gemeinnützige GmbH

**co2online**

## Heizspiegel: Kosten sparen – Umwelt schonen

### Hohes Einsparpotenzial vorhanden

Jährlich verschwendet unzureichend sanierte Wohngebäude in Deutschland mehr als 180 Terawattstunden Heizenergie. Dadurch wandern 45 Millionen Tonnen Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) unnötig durch den Schlot und belasten das Klima. Knapp 5.000 Kilowattstunden – und damit 350 Euro – pro Jahr und Wohnung lassen sich durch Modernisierung durchschnittlich einsparen. Werden Sie aktiv!

### Der Heizspiegel für den Landkreis Zwickau

Das Beheizen einer 70-Quadratmeter-Wohnung im Landkreis Zwickau kostete im Jahr 2021 bei allen Energieträgern, für die der Heizspiegel Vergleichswerte liefert, mehr als im Jahr 2019. Die durchschnittlichen Jahreskosten für Heizöl betragen 940 Euro (35 Euro mehr), für Erdgas 665 Euro (75 Euro mehr) und für Fernwärme 950 Euro (60 Euro mehr). Informieren Sie sich mit dem Heizspiegel für den Landkreis Zwickau über die Heizkosten, den Heizenergieverbrauch und die CO<sub>2</sub>-Emissionen Ihres Gebäudes!

### Heizkosten und Heizenergieverbrauch

Die Heizkosten setzen sich aus drei Komponenten zusammen: dem Heizenergieverbrauch, dem Energiepreis und den Heiznebenkosten. Der Heizenergieverbrauch gibt die Menge Energie an, die für die Erzeugung von Raumwärme und die Warmwasserbereitung eingesetzt wurde.

**Vergleichstabellen zum Heizenergieverbrauch und zu den Heizkosten finden Sie auf den Seiten →6 und →7. In wenigen Schritten können Sie dort ermitteln, wie die Werte Ihres Gebäudes im regionalen Vergleich liegen.**




## Der Heizenergieverbrauch Ihres Gebäudes


### Vergleichswerte Landkreis Zwickau, Abrechnungsjahr 2021


So funktioniert's: Berechnen Sie Ihren Vergleichswert, indem Sie den Heizenergieverbrauch (kWh) des gesamten Gebäudes (1) durch die Gebäudefläche (m<sup>2</sup>) (2) teilen. Diesen Vergleichswert (3) können Sie in der unten stehenden Tabelle einordnen. Die Angaben (1) und (2) entnehmen Sie Ihrer Heizkostenabrechnung (Hilfestellung Seite →5).

$$\frac{\text{(1) Heizenergieverbrauch des Gebäudes (kWh)} \quad \boxed{\phantom{0000}}}{\text{(2) Gebäudefläche (m}^2\text{)} \quad \boxed{\phantom{0000}}} = \boxed{\phantom{0000}} \quad \text{(3) Vergleichswert Heizenergieverbrauch (kWh je m}^2\text{ und Jahr) für Raumwärme und Warmwasserbereitung}$$

**Hinweis:** Die Vergleichswerte in den Tabellen beziehen sich auf die gesamte Wohnfläche eines zentralbeheizten Gebäudes (siehe Seite 5, Punkt 3) und beinhalten den Verbrauch für Raumwärme und Warmwasserbereitung. Bei Gebäuden ohne zentrale Warmwasserbereitung schlagen Sie auf den errechneten Wert 24 kWh auf, um Ihren Vergleichswert zu erhalten. Die Werte dienen zur Orientierung. Der Heizspiegel stellt kein geeignetes Instrument für Einzelfallentscheidungen nach SGB dar.

		Gebäudefläche (2) in m <sup>2</sup>	Verbrauch in kWh je m <sup>2</sup> und Jahr (Vergleichswerte für das Abrechnungsjahr 2021)			
			niedrig	mittel*	erhöht*	zu hoch*
Heizöl**		100 – 250	< 109	109 – 167	<b>168 – 252</b>	<b>&gt; 252</b>
		251 – 500	< 105	105 – 165	<b>166 – 251</b>	<b>&gt; 251</b>
		501 – 1.000	< 102	102 – 163	<b>164 – 250</b>	<b>&gt; 250</b>
		> 1.000	< 100	100 – 161	<b>162 – 249</b>	<b>&gt; 249</b>

Erdgas**		100 – 250	< 85	85 – 129	<b>130 – 185</b>	<b>&gt; 185</b>
		251 – 500	< 76	76 – 114	<b>115 – 165</b>	<b>&gt; 165</b>
		501 – 1.000	< 68	68 – 101	<b>102 – 149</b>	<b>&gt; 149</b>
		> 1.000	< 64	64 – 94	<b>95 – 139</b>	<b>&gt; 139</b>

Fernwärme**		unter 1.000	< 82	82 – 101	<b>102 – 136</b>	<b>&gt; 136</b>
		über 1.000	< 76	76 – 92	<b>93 – 121</b>	<b>&gt; 121</b>

\* Am Gebäude besteht Einsparpotenzial durch energetische Modernisierung. Lassen Sie sich zu Einsparmöglichkeiten beraten. Ansprechpartner vor Ort finden Sie auf der Seite 10.  
\*\* Die Vergleichswerte für Heizöl basieren auf den Werten des „Heizspiegels für Deutschland“ des Abrechnungsjahres 2020, die Vergleichswerte für Erdgas und Fernwärme basieren auf regionalen Verbrauchswerten. Alle Werte wurden über die Heizgradtage des Landkreises Zwickau auf das Abrechnungsjahr 2021 umgerechnet.


## Die Heizkosten Ihres Gebäudes


### Vergleichswerte Landkreis Zwickau, Abrechnungsjahr 2021


So funktioniert's: Berechnen Sie Ihren Vergleichswert, indem Sie die Heizkosten (€) des gesamten Gebäudes (1) durch die Gebäudefläche (m<sup>2</sup>) (2) teilen. Diesen Vergleichswert (3) können Sie in der unten stehenden Tabelle einordnen. Die Angaben (1) und (2) entnehmen Sie Ihrer Heizkostenabrechnung (Hilfestellung Seite →5).

$$\frac{\text{(1) Heizkosten des Gebäudes (€)} \quad \boxed{\phantom{0000}}}{\text{(2) Gebäudefläche (m}^2\text{)} \quad \boxed{\phantom{0000}}} = \boxed{\phantom{0000}} \quad \text{(3) Vergleichswert Heizkosten (€ je m}^2\text{ und Jahr) für Raumwärme und Warmwasserbereitung}$$

**Hinweis:** Die Vergleichswerte in den Tabellen beziehen sich auf die gesamte Wohnfläche eines zentralbeheizten Gebäudes (siehe Seite 5, Punkt 3) und beinhalten die Kosten für Raumwärme und Warmwasserbereitung. Bei Gebäuden ohne zentrale Warmwasserbereitung schlagen Sie auf den errechneten Wert 2,10 Euro auf, um Ihren Vergleichswert zu erhalten. Die Werte dienen zur Orientierung. Der Heizspiegel stellt kein geeignetes Instrument für Einzelfallentscheidungen nach SGB dar.

		Gebäudefläche (2) in m <sup>2</sup>	Kosten in € je m <sup>2</sup> und Jahr (Vergleichswerte für das Abrechnungsjahr 2021)			
			niedrig	mittel*	erhöht*	zu hoch*
Heizöl**		100 – 250	< 10,40	10,40 – 14,30	<b>14,31 – 19,80</b>	<b>&gt; 19,80</b>
		251 – 500	< 9,80	9,80 – 13,80	<b>13,81 – 19,40</b>	<b>&gt; 19,40</b>
		501 – 1.000	< 9,40	9,40 – 13,40	<b>13,41 – 18,90</b>	<b>&gt; 18,90</b>
		> 1.000	< 9,10	9,10 – 13,10	<b>13,11 – 18,70</b>	<b>&gt; 18,70</b>

Erdgas**		100 – 250	< 9,10	9,10 – 12,40	<b>12,41 – 16,50</b>	<b>&gt; 16,50</b>
		251 – 500	< 8,00	8,00 – 10,80	<b>10,81 – 14,30</b>	<b>&gt; 14,30</b>
		501 – 1.000	< 7,10	7,10 – 9,50	<b>9,51 – 12,70</b>	<b>&gt; 12,70</b>
		> 1.000	< 6,60	6,60 – 8,70	<b>8,71 – 11,60</b>	<b>&gt; 11,60</b>

Fernwärme**		unter 1.000	< 11,80	11,80 – 13,60	<b>13,61 – 17,30</b>	<b>&gt; 17,30</b>
		über 1.000	< 10,90	10,90 – 12,50	<b>12,51 – 15,40</b>	<b>&gt; 15,40</b>

\* Am Gebäude besteht Einsparpotenzial durch energetische Modernisierung. Lassen Sie sich zu Einsparmöglichkeiten beraten. Ansprechpartner vor Ort finden Sie auf der Seite 10.  
\*\* Die Heizkosten basieren auf den Verbrauchswerten, vgl. Seite 6, regionalen Energiepreisen sowie durchschnittlichen Heiznebenkosten.

## Ihre CO<sub>2</sub>-Emissionen

### Vergleichswerte Landkreis Zwickau, Abrechnungsjahr 2021

So errechnen Sie Ihre CO<sub>2</sub>-Emissionen beim Heizen:

Heizenergieverbrauch in kWh  
je m<sup>2</sup> und Jahr (Seite →6)  x CO<sub>2</sub>-Emissionen  
in kg je kWh\*

= Ihre CO<sub>2</sub>-Emissionen je m<sup>2</sup> und Jahr ,  kg

#### \* CO<sub>2</sub>-Emissionswerte je kWh

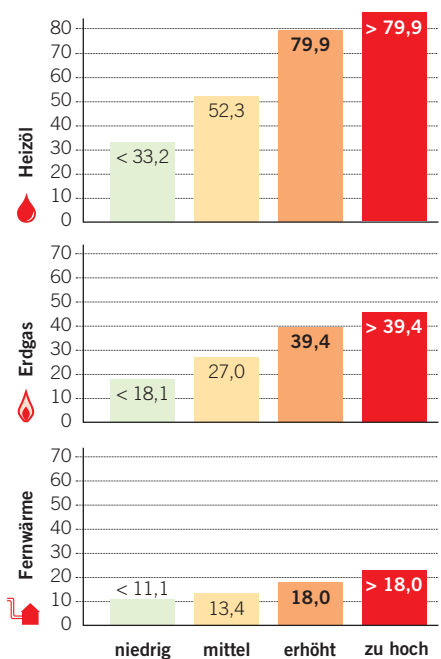
Heizöl: 0,319 kg, Erdgas: 0,247 kg, Fernwärme: 0,140 kg

(Quelle: Heizöl und Erdgas: GEMIS 5.0; für Fernwärme: Mix aus zwei Zertifikaten der TU Dresden für die zwei Teilnetze der Zwickauer Energieversorgung (ZEV))

**Erdgas und Heizöl** sind fossile Energieträger, die im Kessel der Heizanlage verbrannt werden, um Wärme zu erzeugen. Erdgas verursacht geringere CO<sub>2</sub>-Emissionen als Heizöl.

**Fernwärme** wird in Heizkraftwerken und Müllverbrennungsanlagen erzeugt. Als Brennstoff werden fossile Energieträger, Biomasse sowie Müll verwendet.

#### CO<sub>2</sub>-Emissionen in kg je m<sup>2</sup> und Jahr – Durchschnittswerte



## Energiespar-Tipps, mit denen Sie Kosten sparen und die Umwelt schonen

**Tipp!**

### 1. Überheizen Sie Ihre Wohnung nicht.

Als Faustregel gelten folgende Richtwerte für effizientes Heizen:

Wohnzimmer	20 °C
Küche	18 – 20 °C
Bad (während Nutzungszeit)	23 °C
Schlafzimmer	16 – 18 °C
Kinderzimmer	20 – 22 °C
Flur	16 °C

In ungenutzten Räumen, nachts und bei Abwesenheit sollte die Temperatur auf 14 – 16 °C abgesenkt werden. Diese Temperaturen sollten nicht unterschritten werden, da es sonst zur Kondensation von Feuchtigkeit kommen kann. Die Absenkung der Raumtemperatur um 1 °C senkt die Heizkosten um rund 6 Prozent.

### 2. Benutzen Sie elektronische Thermostatventile.

Mit programmierbaren Thermostaten können Sie steuern, wann welcher Heizkörper hoch- oder runtergeregelt werden soll – das spart Energie und Geld.

### 3. Lassen Sie nach Einbruch der Dunkelheit die Rollläden herunter oder ziehen Sie die Vorhänge zu.

So können Sie Wärmeverluste senken. Achten Sie jedoch darauf, Heizkörper nicht zu verdecken, damit die warme Luft zirkulieren kann.

### 4. Lüften Sie richtig.

Gekippte Fenster sorgen kaum für Luftaustausch, über die Zeit entweicht unkontrolliert Energie. Angrenzende Wände kühlen aus, was Schimmelbildung begünstigt. Stoßlüften spart dagegen Heizenergie. 3- bis 4-mal täglich stoßlüften schützt vor Feuchteschäden durch Schimmel. Je geringer die Temperatur in den Räumen ist, desto häufiger muss gelüftet werden.

### 5. Verwenden Sie einen Sparduschkopf.

Damit kann ein 3-Personen-Haushalt (tägliches Duschen von etwa fünf Minuten pro Person) ca. 37.800 Liter Wasser und für dessen Erwärmung 2.235 kWh Energie sparen (Beispiel Erdgas). So lassen sich rund 330 Euro pro Jahr sparen.

## Ihre Ansprechpartner

### Projektbetreuung und Datenauswertung

---

**co2online gemeinnützige GmbH**  
Hochkirchstraße 9 · 10829 Berlin  
www.co2online.de · www.heizspiegel.de  
info@co2online.de

### Auftraggeber des Zwickauer Heizspiegels

---

**Sozialamt des Landkreises Zwickau**  
Werdauer Straße 62  
08056 Zwickau  
KdU@landkreis-zwickau.de  
Tel. (03 75) 4 40 22 21 13

Beratung zu Fragen der Energieeinsparung und zum wirtschaftlichen Umgang mit Heizung, Warmwasser und Kaltwasser sowie Beratung zu Strom- und Heizkostenabrechnungen

---

**Verbraucherzentrale Sachsen e. V.**  
Beratungsstelle Zwickau  
Hauptstraße 23  
08056 Zwickau  
www.vzs.de  
vzs.zw@vzs.de  
Tel. (03 75) 29 42 79

### Informationen rund ums Energiesparen

---

www.heizspiegel.de  
www.co2online.de

#### Tipp!

#### Energiesparkonto eröffnen



Wo stecken die heimlichen Energieverschwender?  
Sind Ihre Kosten für Heizenergie, Strom und Wasser angemessen?

Das Energiesparkonto hat bereits mehr als 100.000 registrierte Nutzer\*innen und hilft auch Ihnen, Ihre Verbräuche im Blick zu behalten.

**Richten Sie sich Ihr kostenloses Energiesparkonto auf [www.energiesparkonto.de](http://www.energiesparkonto.de) ein.**

# Impressum

**Herausgeber dieser Broschüre:**

Landkreis Zwickau  
Landratsamt  
Robert-Müller-Straße 4–8  
08056 Zwickau  
© 2022

**Redaktion:**

co2online gemeinnützige GmbH

**Gestaltung:**

index Agentur GmbH, Berlin

**Textsatz:**

Mia Sedding, Individual Berlin

**Stand:**

Mai 2022

Diese Veröffentlichung wird kostenlos abgegeben (solange der Vorrat reicht) und ist nicht für den Verkauf bestimmt.

